Humanistische Union

Baden-Württemberg: Mitgliederversammlung, neuer Vorstand und Vortrag zum Bodyscanner

Mitteilungen Nr. 208/209 (1+2/2010), S. 43f.

Am 27. März 2010 fand in Freiburg i. Br. die Mitgliederversammlung des Landesverbandes Baden-Württemberg statt. Der Bericht des Vorstandes zu den Aktivitäten der letzten Jahre fiel positiv aus: Mehrere Veranstaltungen, wie die Podiumsdiskussion zur Novellierung des Polizeigesetzes in BW oder die Diskussion mit dem Bundesbeauftragten für Datenschutz, Peter Schaar, waren sehr gut besucht. Erfolgreich waren auch eine Petition beim Landtag zu "Integrativen Schulen" und die vom Landesvorsitzenden RA Dr. Udo Kauß eingelegte Verfassungsbeschwerde gegen die Befugnis der automatischen Kennzeichenerfassung im neuen Polizeigesetz.

In den neuen Vorstand gewählt wurden: Dr. Udo Kauß (Vorsitz), Walburga Büchel, Ulrich Neumann, Ulrike Ortmann und Prof. Dr. Britta Schinzel.

Nach der Wahl referierte Jens Rinne, Dipl. Informatiker und Wissenschaftlicher Angestellter in der Arbeitsstelle ZDV (Zentrale Datenverarbeitung) des Instituts für Deutsche Sprache in Mannheim, zum Thema ?Körperscanner ? Ausziehen für die Sicherheit?". Er stellte die unterschiedlichen Systeme von Körperscannern und ihre Gefahren für die Gesundheit und die Privatsphäre detailliert dar.

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungsberichte/2010/baden-wuerttemberg-mitgliederversammlung-neuer-vorstand-und-vortrag-zum-bodyscanner/
Abgerufen am: 28.11.2026